

73 Flüchtende laut UNO im Mittelmeer gestorben

Tripolis. Beim Untergang eines Bootes mit Flüchtenden vor der Küste Libyens sind nach UN-Angaben Dutzende Menschen ums Leben gekommen. Mindestens 73 Menschen seien vermisst und vermutlich tot, teilte die Internationale Organisation für Migration (IOM) am Mittwoch mit. Bis *jW*-Redaktionsschluss sollen Rettungskräfte und Behörden elf Leichen geborgen haben. Sieben Menschen konnten gerettet werden. Den Angaben zufolge hatte das Boot die libysche Küste am Dienstag mit 80 Menschen an Bord Richtung Europa verlassen und war kurz darauf gekentert. (AFP/*jW*)

<https://www.jungewelt.de/artikel/445094.73-fluechtende-laut-uno-im-mittelmeer-gestorben.html>